

Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Jörg Förster

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de*

15.06.2023

Tourismusministerin Barbara Klepsch bei der Eröffnung des 12. Sächsischen Wandertages in Grimma

**Klepsch: »Wandern ist wichtiger Baustein für den sächsischen
Tourismus«**

Die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch nimmt an diesem Sonnabend (17. Juni 2023) an der Eröffnung des 12. Sächsischen Wandertages in Grimma teil und spricht ein Grußwort. Die Veranstaltung findet vom 16. bis 18. Juni 2023 statt und bietet den Gästen in diesem Jahr eine bunte Auswahl aus rund 50 Touren zwischen 2,5 und 73 Wegekilometern. Diese führen durch das Muldental und die Region Leipzig. 39 Touren sind professionell begleitet. Das Programm startet mittags mit einem gemeinsamen Rundgang durch die Grimmaer Altstadt, anschließend findet die offizielle Begrüßung der Wanderer und Ehrengäste unter anderem durch Staatsministerin Barbara Klepsch, durch den Oberbürgermeister der Stadt Grimma Mathias Berger und die Vizepräsidentin des Deutschen Wanderverbandes Heidrun Hiemer statt.

»Ich freue mich, dass wir uns in Grimma zum Thema Wandern in Sachsen zusammenfinden und danke allen, die diesen 12. Sächsischen Wandertag in Grimma mit ihrem Engagement ermöglichen. Die Beliebtheit des Wanderns hat in Sachsen in den letzten Jahren bei Jung und Alt zugenommen und ist damit ein wichtiger Baustein für den sächsischen Tourismus. Um Sachsen als Wander- und Pilgerland weit oben zu positionieren, sind wir auf die Unterstützung der zahlreichen ehrenamtlichen Wegewarte, Wanderführer und Pilgerbegleiter angewiesen. Mein Haus stellt daher gezielt für das Thema Wandern und Pilgern finanzielle Mittel zur Verfügung, um das Ehrenamt zu stärken und die Nachfolge der jüngeren Generation zu begleiten. Ich danke dem Landestourismusverbund Sachsen und der Evangelischen Erwachsenenbildung, die diese vielen kleinen Maßnahmen hervorragend umsetzen. Ich danke ebenso den vielen Wegewarten und ehrenamtlich Engagierten ganz herzlich für ihre wichtige und unverzichtbare Arbeit. Sie sorgen für die Instandhaltung und Beschilderung

Hausanschrift:
**Sächsische Staatsministerin für
Kultur und Tourismus**
St. Petersburger Str. 2
01069 Dresden

<https://www.smwk.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

der Wanderwege, damit Wanderer sicher und mit guter Orientierung in der Natur unterwegs sein können«, sagt Sachsens Tourismusministerin Barbara Klepsch.

Das Tourismusministerium stellt für das Thema Wandern und Pilgern finanzielle Mittel zur Verfügung. So gibt es seit dem Jahr 2021 in Sachsen den Kleinprojektfond beim Landestourismusverband. Dieser unterstützt regionale Akteure im Bereich Wandern und Pilgern. So haben Kommunen, Vereine und andere Initiativen die Möglichkeit eigene Vorhaben zur Verbesserung der Wanderwegeinfrastruktur wie Rastplätze, Wasserspender, Beschilderung, aber auch Digitalisierung und Marketingmaßnahmen auf den Weg zu bringen. 261 Projekte mit einer Summe von insgesamt 450.000 EUR wurden seither bewilligt, dabei ist das Jahr 2023 noch nicht miterfasst.

Aktuell gibt es in Sachsen bereits fünf durch den Deutschen Wanderverband zertifizierte Qualitätswanderwege und sieben Pilgerwege - darunter namhafte Wege wie den Kammweg Erzgebirge-Vogtland, den Oberlausitzer Bergweg oder die Pilgerwege Jakobs- und Lutherweg. Von all diesen Wegen und Angeboten profitiert die gesamte Tourismuswirtschaft - die Gastronomiebetriebe an den Strecken, die Hotels, Pensionen und Herbergen, aber auch Kultur- und Freizeitangebote, die hier mit eingebunden werden.

Wandern verbindet sportliche Aktivität mit Naturerlebnissen und führt die Gäste zu besonderen Orten und Sehenswürdigkeiten in der Region. Viele Menschen entdecken die Schönheit und die Abwechslung der sächsischen Wanderwege. So sind laut einer Studie des Deutschen Wanderinstituts aus dem Jahr 2022 bereits 42 Prozent der sächsischen Bevölkerung regelmäßig zu Fuß in der Natur unterwegs. Mit rund 17.000 Kilometern gut ausgebauten Wanderwegen bietet Sachsen hier eine große Vielfalt an Touren und Möglichkeiten.

Von der entspannten Wanderung durch die unterschiedlichen Landschaften bis hin zu anspruchsvollen Trekking- und Klettertouren in den sächsischen Mittelgebirgen - für jeden gibt es die passende Route. Möglich macht das die fachkundige und engagierte Arbeit von Kommunen, Tourismusverbänden, Wanderwegewartern und ehrenamtlichen Helfern, die sich in hohem Maße für den Ausbau und die Pflege des sächsischen Wanderwegenetzes einsetzen.

Weitere Informationen zum Sächsischen Wandertag sind im Internet unter: www.saechsischer-wandertag.de zu finden.